

Pressebericht im Gränzbote  
Datum: 22.08.2008



Workshop-Wochenende mit Party-Nacht

# Die Jugend tobt auf dem Heuberg

**GOSHEIM (yr)** - Zum allerersten Mal bietet das Jugendreferat Heuberg am Wochenende Workshops für Jugendliche und junge Menschen von zwölf bis 24 Jahren an. Betreut werden die Jugendlichen dabei von qualifizierten und teilweise nicht ganz unbekannt Trainern. Eine große Party-Nacht am Samstag rundet das Wochenende ab.

Zu den Angeboten der Workshops zählen Klettern, BMX-Fahren, Fotografieren und Filmen, Skateboard fahren, Hip Hop, Breakdancen, Turntablisem, das gekonnte Auflegen und Scratching von Platten, oder Graffiti spraysen, der Renner bei den Jugendlichen. Die Interessen der Jugendlichen auf dem Heuberg sollen mit dem Wochenende herausgefiltert werden und wegweisend für künftige Aktionen des Jugendreferats Heuberg sein, berichten die drei Jugendreferenten Marina Henzler, Matthias Schlotter und Karin Klostermann.

Eine Umfrageaktion hatte die Sache ins Rollen gebracht, nach der das Programm für das Workshop-Wochenende aufgestellt wurde. Dass nicht alle angebotenen Workshops den erhofften Anklang bei den Jugendlichen fanden, nehmen die Jugendreferenten gelassen. So mussten der Inliner-Kurs, der Basketball-Workshop und der Feuer- und Fakir-Workshop abgesagt werden, da zu wenige Anmeldungen vorlagen. Andere Workshops hingegen, wie etwa das Graffiti-Spraysen, sind heiß begehrt.

Der Bauchtanz lockt vor allem die Mädels, doch ist das weibliche Geschlecht auch stark beim Breakdance- und Hip Hop-Workshop vertreten, berichtet Karin Klostermann. Das Alter der bislang angemeldeten Teilnehmer aus dem gesamten Kreisgebiet ist bunt gemischt: Von den jüngsten mit zwölf Jahren bis hin zu einer ganzen Clique



Freuen sich auf das Workshop-Wochenende und die Party am Samstagabend: die Jugendreferenten Karin Klostermann, Marina Henzler und Matthias Schlotter.  
Foto: Yvonne Rühle

18- bis 23-Jähriger, die sich zum Klettern angemeldet haben.

Am Samstagabend erwartet die Besucher der Party-Nacht eine bunte Mischung an Musikstilen. Neben drei Bands aus Wehingen, „Lauschangriff“, „Obscura“ und „Encased“, die am Samstag ihren allerersten Auftritt bestreiten werden, treten auch die Hip Hopper „PL-Crew“ aus Saarbrücken

und die DJs „Thorsten Stenzel vs. Calvin X“ auf. Die im Saarland recht bekannte „PL Crew“ leitet auch den Hip Hop-Workshop. Keine Unbekannten sind auch die BMX-Workshop-Leiter: Manuel Recktenwald und Andreas Kaiwesch sind erfolgreiche Fahrer. Mit den zwei Jungs von der „Los Caballeros Crew“, die den Breakdance-Workshop betreuen, kommen sogar amtierende

Deutsche Meister nach Gosheim. Die Klettertrainerin Astrid Gilmann ist auch vom Fach, sie sitzt regelmäßig bei Wettkämpfen in der Jury.

## Sinnvoll die Freizeit gestalten

Die Initiatoren wünschen sich, möglichst viele Jugendliche mit diesem Wochenende erreichen zu können und ihnen einen Weg zur sinnvollen Freizeitgestaltung zeigen zu können. Am Samstagabend rechnen sie mit rund 300 Besuchern. Finanziert wird das Wochenende und die Party von den Gemeinden Bubsheim, Kolbingen, Königsheim, Wehingen, Gosheim und Deilingen sowie vielen Sponsoren aus dem Landkreis und darüber hinaus. Da auch Mutpol, als Träger freie Jugendhilfe, hinter dem Abend steht, dürfen sogar 14-Jährige bis 24 Uhr auf der Party Spaß haben.

**i** Die All-Mixed-up Party-Nacht in der Festhalle Gosheim kostet fünf Euro Eintritt, Einlass ist ab 20 Uhr.

Der Busshuttle-Service für die Party-Nacht am Samstag hat folgende Abfahrtszeiten: Kolbingen: 19.30 Uhr; Königsheim: 19.40 Uhr; Bubsheim: 19.50 Uhr; Ankunft Gosheim: 20 Uhr; Abfahrt Deilingen 20.20 Uhr; Wehingen 20.30 Uhr. Zurück geht es mit dem ersten Shuttle um 23.30 Uhr Abfahrt nach Wehingen und Deilingen; 24 Uhr Abfahrt nach Bubsheim, Königsheim und Kolbingen. Der zweite Bus fährt um 2 Uhr nach Wehingen und Deilingen und um 2.30 Uhr nach Bubsheim, Königsheim und Kolbingen. Die Fahrt kostet pro Person und pro Fahrt einen Euro. Der Busfahrer kassiert.